

DRESDNER
ORGEL
ZYKLUS
2012



KATHEDRALE



FRAUENKIRCHE



KREUZKIRCHE

SEHR GEEHRTE KONZERTBESUCHER, LIEBE FREUNDE DER ORGELMUSIK,

im siebten Jahr begrüßen Sie die drei großen Innenstadtkirchen mit erneuerter Optik wieder zu ihrer gemeinsamen Konzertreihe. Unter der künstlerischen Leitung des Trios der drei Hausorganisten finden auch in diesem Jahr wieder von Anfang Februar bis Anfang Dezember im wöchentlichen Wechsel zwischen den drei Kirchen Orgelkonzerte statt. Dabei kann die ganze Vielfalt der Orgelmusik in den ebenfalls sehr unterschiedlichen Kirchenräumen erlebt werden. Ihre großen Orgeln, die Sie am Ende dieser Broschüre beschrieben finden, ermöglichen dies.

In der Jahresmitte sind in den Internationalen Dresdner Orgelwochen wieder schwerpunktmäßig namhafte Organisten aus verschiedenen europäischen Ländern und den USA zu Gast, die oftmals Programme mit Werken aus Ihrer jeweiligen Heimat präsentieren. Etliche Konzerte stehen thematisch unter einem Motto, andere berücksichtigen die Komponisten-Jubilare des Jahres. Von besonderem Interesse dürften auch die Zeitzeugen-Komponistenportraits sein, etwa mit Almut Rößler, die viele Werke Olivier Messiaens uraufgeführt hat. Ganz neuartig ist die multimediale Klangcollage „blue chant“, die am 10. Oktober in der Kreuzkirche gänzlich bisher Ungehörtes und -gesehenes bietet.

Wir laden Sie zu den Konzerten herzlich ein und freuen uns über Ihr Kommen!



T. Lennartz

THOMAS LENNARTZ
DOMORGANIST

S. Kummer

SAMUEL KUMMER
FRAUENKIRCHENORGANIST

H. Gehring

HÖLGER GEHRING
KREUZORGANIST

DRESDNER ORGELZYKLUS 2012 FRAUENKIRCHE | KREUZKIRCHE | KATHEDRALE

MITTWOCHS 20 UHR

8. FEBRUAR 2012

FRAUENKIRCHE

Frauenkirchenorganist Samuel Kummer (Dresden)
spielt Werke von John Bull, Jan Pieterszoon Sweelinck,
Juan Bautista Jose Cabanilles und Johann Sebastian Bach

15. FEBRUAR 2012

KREUZKIRCHE

Jubilare 2012

Kreuzorganist Holger Gehring (Dresden)
spielt Werke von Giovanni Gabrieli, Jan Pieterszoon Sweelinck,
John Stanley und Leon Boëllmann

22. FEBRUAR 2012

FRAUENKIRCHE

Frauenkirchenkantor Matthias Grünert (Dresden)
spielt Werke von Johann Sebastian Bach,
Felix Mendelssohn Bartholdy und Josef Gabriel Rheinberger

29. FEBRUAR 2012

KATHEDRALE

Domorganist Hans-Jürgen Kaiser (Fulda)
spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Theodor Grünberger
und Christian Heinrich Rinck sowie Improvisationen

7. MÄRZ 2012

KREUZKIRCHE

Das Komponistenportrait – Zeitzeugen I

Almut Rößler (Düsseldorf)
spielt Werke von Johann Sebastian Bach,
André Jolivet und Olivier Messiaen
19.15 Uhr Einführungsvortrag

14. MÄRZ 2012

FRAUENKIRCHE

Aivars Kalejs (Riga/Lettland)
spielt Werke von Johann Sebastian Bach,
Claude Debussy, Léon Boëllmann und Aivars Kalejs



Hans-Jürgen Kaiser



Almut Rößler



Axel Flierl

21. MÄRZ 2012

KATHEDRALE

Axel Flierl (Dillingen)

spielt Werke von Johann Sebastian Bach und Olivier Messiaen

28. MÄRZ 2012

KREUZKIRCHE

Das Komponistenportrait – Zeitzeugen II

Wolfgang Stockmeier (Köln)

spielt Werke von Wolfgang Stockmeier, Günther Raphael, Ernst Pepping und Sigfrid Karg-Elert; Chor der Hochschule für Kirchenmusik Dresden, Christfried Brödel, Leitung
19.15 Uhr Einführungsvortrag

11. APRIL 2012

FRAUENKIRCHE

Domorganist Andreas Meisner (Altenberg)

spielt Werke von Alexandre Guilmant, Jacques-Nicolas Lemmens, Franz Liszt, Josef Gabriel Rheinberger und Julius Reubke

18. APRIL 2012

KATHEDRALE

Domorganist Andreas Boltz (Frankfurt a. M.)

spielt Werke von Georg Philipp Telemann, Johann Sebastian Bach, Josef Gabriel Rheinberger, Felix Mendelssohn Bartholdy, Paul Hindemith und Kurt Hessenberg

25. APRIL 2012

KREUZKIRCHE

Bekannt und unbekannt

Domorganist Klemens Schnorr (Freiburg)

spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Josef Renner jun., Ernst Schnorr v. Carolsfeld und Robert M. Helmschrott

2. MAI 2012

FRAUENKIRCHE

Hans-Jörg Albrecht (München)

spielt Werke von Peter Tschaikowsky, Modest Mussorgsky und Sergej Prokofiev in Orgelbearbeitungen

9. MAI 2012

KATHEDRALE

Johannes Matthias Michel (Mannheim)

spielt Werke von Arnolt Schlick, Johann Sebastian Bach, Josef Gabriel Rheinberger und Johannes Matthias Michel

16. MAI 2012

KREUZKIRCHE

Romantisch – symphonisch – virtuos

Torsten Laux (Düsseldorf)

spielt Werke von Eugène Gigout, Charles-Marie Widor, Louis Vierne, Marcel Lanquetuit, Marcel Dupré und Gaston Litaize

23. MAI 2012

FRAUENKIRCHE

Frauenkirchenorganist Samuel Kummer (Dresden)

spielt Werke von Claude Debussy, Louis Vierne, Maurice Duruflé und Léon Boëllmann

30. MAI 2012

KATHEDRALE

Domorganist Thomas Lennartz (Dresden)

spielt Werke von Nicolas de Grigny, Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehude, Gustav Adolf Merkel und Thomas Lennartz

6. JUNI 2012

KREUZKIRCHE

Veni, creator...

Kreuzorganist Holger Gehring (Dresden)

spielt Werke von Samuel Scheidt, Johann Sebastian Bach, Nicolas de Grigny und Maurice Duruflé

13. JUNI 2012

FRAUENKIRCHE

Steffen Walther (Chemnitz)

spielt Werke von Jan Pieterszoon Sweelinck, Johann Sebastian Bach, César Franck, Louis Vierne und Maurice Ravel

20. JUNI 2012

KATHEDRALE

Kreuzorganist Holger Gehring (Dresden)

spielt Werke Johann Sebastian Bach, Johann Ludwig Krebs, Gottfried August Homilius und Wolfgang Amadeus Mozart

27. JUNI 2012

KREUZKIRCHE

Vom Barock bis heute

Thomas Dahl (Hamburg)

spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Max Reger sowie Improvisationen



INTERNATIONALE DRESDNER ORGELWOCHE

4. JULI 2012

FRAUENKIRCHE

Eröffnungskonzert

Internationale Dresdner Orgelwochen

Stephen Tharp (New York/USA)

spielt Werke von Louis Marchand, George Baker und Thierry Escaich

11. JULI 2012

KATHEDRALE

Markus Stepanek (Salzburg/Österreich)

spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn Bartholdy und Maximilian Kreuz

18. JULI 2012

KREUZKIRCHE

„...aus Österreich“

Peter Planyavsky (Wien/Österreich)

spielt Werke von Georg Muffat, Johann Nepomuk Hummel, Girolamo Frescobaldi, Wolfgang Sauseng, Franz Schmidt, Anton Heiller, Robert Fuchs sowie Improvisationen

25. JULI 2012

FRAUENKIRCHE

Erling With Aasgård (Trondheim/Norwegen)

spielt Werke von Louis Vierne, Marcel Dupré und Arild Sandvold

1. AUGUST 2012

KATHEDRALE

Monica Melcova (Paris/Frankreich)

spielt Werke von Johann Sebastian Bach und Bert Matter sowie Improvisationen

INTERNATIONALE DRESDNER ORGELWOCHE

8. AUGUST 2012

KREUZKIRCHE

„...aus Frankreich“

Ben van Oosten (Den Haag/Niederlande)

spielt Werke von Charles-Marie Widor und Louis Vierne

15. AUGUST 2012

FRAUENKIRCHE

Domenico Tagliente (Wien/Österreich)

spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Charles-Marie Widor und Olivier Messiaen

22. AUGUST 2012

KATHEDRALE

Domorganist Robert Michaels (Lugano/Schweiz)

spielt Werke von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Baldassare Galuppi und Alexandre Guilmant

29. AUGUST 2012

KREUZKIRCHE

„...aus Tschechien“

Pavel Černý (Prag/Tschechien)

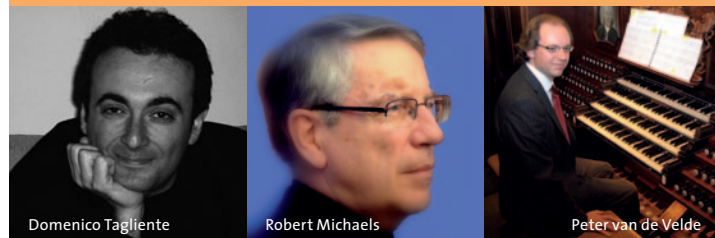
spielt Werke von Carolus Luython, Jakob Hassler, Josef Seger, Leoš Janáček, Bohuslav Martinů und Petr Eben

5. SEPTEMBER 2012

FRAUENKIRCHE

Domorganist Peter van de Velde (Antwerpen/Belgien)

spielt Werke von John Bull, Johann Sebastian Bach, Gustav Merkel und Naji Hakim



12. SEPTEMBER

KATHEDRALE

Mario Hospach-Martini (Ravensburg)

spielt Werke von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Henry Purcell und Wolfgang Amadeus Mozart

19. SEPTEMBER

KREUZKIRCHE

Das Komponistenportrait – Zeitzeugen III

Zsolt Gárdonyi (Würzburg)

spielt Werke von Johann Sebastian Bach, César Franck, Zoltán Gárdonyi und Zsolt Gárdonyi
19.15 Uhr Einführungsvortrag

26. SEPTEMBER

FRAUENKIRCHE

Domorganist Hans Leitner (München)

spielt Werke von Jan Pieterszoon Sweelinck, Johann Sebastian Bach, Gustav Flügel und Wilhelm Volckmar

3. OKTOBER

KATHEDRALE

Domorganist Dan Zerfaß (Worms)

spielt Werke von Juan Cabanilles, Johann Sebastian Bach, Johannes Brahms und Alexandre-Pierre-François Boëly

10. OKTOBER

KREUZKIRCHE

blue chant

Kreuzorganist Holger Gehring

Barbara Christina Steude, Sopran
SARDH, Falk Möckel (Drums - Electra, Mercury), Ed Myer (E-Gitarre - Rasun, Sedativa), Hillumination (Lichtgrafik-Projektion - Andrea Hilger), Detlef Schweiger (Video-Projektion), Jörn Kressman (Licht-Installation), Boxis.de (Sound und Technik), Multimediale Collage für Orgel, Stimmen, Electronics, elektrische Instrumente, Lichtgrafik- und Video-Projektion, Licht-Installation

17. OKTOBER

FRAUENKIRCHE

Sara Gerber (Biel/Schweiz)

spielt Werke von Johann Sebastian Bach, César Franck und Franz Liszt

24. OKTOBER

KREUZKIRCHE

Französische Klänge

Domorganist Thomas Lennartz (Dresden)

spielt Werke von François Couperin, Charles-Marie Widor, Pierre Cochereau und Thierry Escaich

31. OKTOBER

KATHEDRALE

Domorganist Matthias Mück (Magdeburg)

spielt Werke von Georg Muffat, François Couperin, Johann Sebastian Bach und August Gottfried Ritter sowie Improvisationen

7. NOVEMBER

FRAUENKIRCHE

Domkantor Barry Jordan (Magdeburg)

spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Ludwig Krebs, Michael Nyman und Louis Vierne

14. NOVEMBER

KREUZKIRCHE

Wachet auf, ruft uns die Stimme

Kreuzorganist Holger Gehring (Dresden)

spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und Max Reger

21. NOVEMBER

FRAUENKIRCHE

Frauenkirchenorganist Samuel Kummer (Dresden)

spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Charles-Marie Widor und Max Reger

28. NOVEMBER

KATHEDRALE

Domorganist Thomas Lennartz (Dresden)

spielt Werke von Edward Elgar, Franz Liszt und Julius Reubke sowie Improvisationen

5. DEZEMBER

KREUZKIRCHE

Weihnachtliches Orgelkonzert – Wie schön leuchtet der Morgenstern

Matthias Eisenberg (Schneeberg)

spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Max Reger sowie Improvisationen über Weihnachtslieder



Mario Hospach-Martini

Zsolt Gárdonyi

Hans Leitner



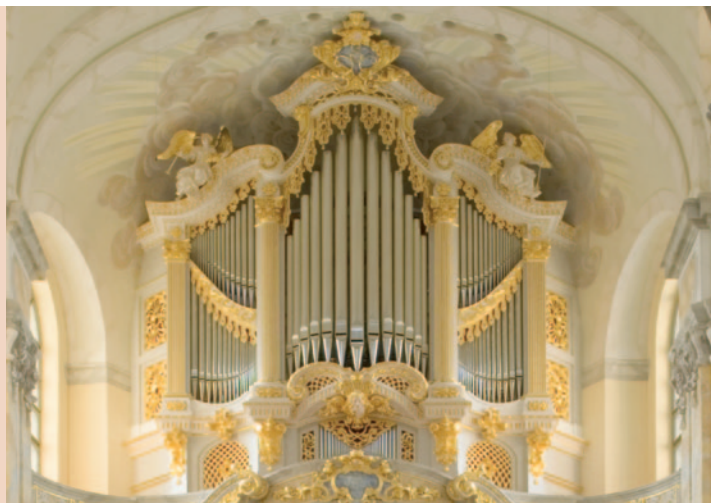
Dan Zerfaß

Barry Jordan

Matthias Eisenberg

DIE KERN-ORGEL

Die neue Orgel der Frauenkirche wurde 2005 von der Orgelbau-firma Kern aus Straßburg erbaut. In ihr vereinigen sich auf beein-druckende Weise die Bauprinzipien der Orgel-Brüder Gottfried und Andreas Silbermann. Klanglich bereichert wird das Instrument mit der Silbermannschen Disposition von 1736 – 42 Register, ver-teilt auf drei Manuale – durch ein zusätzliches Werk, das soge-nannte Récit Expressiv, welches das französisch-romantische Klangideal mit weiteren 16 Registern verkörpert. Dadurch bietet sich dem Interpreten eine große stilistische Bandbreite. Somit ist die neue Orgel mit 68 Registern und 4876 Pfeifen, verteilt auf 4 Manuale und Pedal nicht überdimensioniert und optimal ausgestattet.



DIE GROSSE JEHLICH-ORGEL

Die Orgel der Kreuzkirche, erbaut 1961 bis 1963 durch die Orgel-bauwerkstatt Gebrüder Jehmlich aus Dresden, ist mit 80 Regi- stern und über 6.300 Pfeifen, verteilt auf vier Manuale und Pedal, das größte Instrument der Landeshauptstadt. Namhafte Vertreter der sogenannten „Orgelbewegung“ entwarfen ihre Disposition, der Prospektentwurf mit seinem charakteristischen Wechsel von Kupfer- und Zinnpfeifen stammt von dem Dresdner Kirchenarchitekten Fritz Stuedtner. Nach der von 2005 bis 2008 erfolgten Generalsanierung und Erweiterung um vier Register überzeugt das Instrument durch große Klangvielfalt und raum-füllende Kraft. In einigen Konzerten erklingt außerdem die 2008 von Kristian Wegscheider aus Dresden erbaute „Liegende Orgel“.

DIE SILBERMANN-ORGEL

Die 1755 geweihte Orgel der Kathedrale ist mit 47 Registern auf 3 Manualen das größte Instrument aus der Werkstatt Gottfried Silbermanns und eine der bedeutendsten historischen Orgeln Deutschlands. 1944 wurde das Orgelwerk wegen der sich nähernden Kriegsfront ausgebaut, es entging so – anders als die Silbermann-Orgeln in der Frauen- und Sophienkirche – der Ver-nichtung. Die Wiedereinweihung erfolgte 1971, nachdem das bei den Angriffen verbrannte kunstvoll gestaltete Gehäus rekon-struiert worden war. Im Jahr 2000 fasste man den Entschluss zu einer umfassenden Restaurierung, die von den Dresdner Orgel-bauwerkstätten Jehmlich und Wegscheider umgesetzt und im November 2002 abgeschlossen werden konnte.



TICKETS UND SERVICE

Stiftung Frauenkirche Dresden

Ticketservice

Georg-Treu-Platz 3 | 01067 Dresden
Montag – Freitag 9 – 18 Uhr

Besucherzentrum Frauenkirche

im Kulturpalast I Galeriestraße 1
Montag bis Samstag 9.30 – 18 Uhr

Telefon- und Onlinebuchungen

Telefon 0351/65606-701 | Telefax 0351/65606-108
ticket@frauenkirche-dresden.de
www.frauenkirche-dresden.de

Abendkasse

Eingang D | jeweils 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Kreuzkirche Dresden

Konzertkasse der Kreuzkirche

An der Kreuzkirche 6, 01067 Dresden
Montag bis Freitag 10 – 18 Uhr, Samstag 10 – 14 Uhr
Telefon: 0351/496 58 07 | Telefax: 0351/496 58 08
konzertkasse@kreuzkirche-dresden.de
www.kreuzkirche-dresden.de

Abendkasse

jeweils 45 Minuten vor Konzertbeginn
in der Kreuzkirche

Kathedrale Ss. Trinitatis Dresden

Dompfarramt der Kathedrale Dresden

Schloßstraße 24, 01067 Dresden
Kein Vorverkauf
Telefon: 0351/48 44 712 | Telefax: 0351/48 44 812
info@kathedrale-dresden.de

Abendkasse

jeweils 45 Minuten vor Konzertbeginn in der Kathedrale

Änderungen vorbehalten!